

Presseinformation

Der neue Präsident und CEO von Honda bestätigt die Produktion des CR-Z Hybrid

Offenbach, 16. Juli 2009 – Takanobu Ito *), der neue Präsident und CEO von Honda, kündigt die Serienfertigung des Honda CR-Z Hybridfahrzeugs an. Der Verkaufsstart in Japan ist für Februar 2010 vorgesehen. Mit dem sportlichen 2+2-Sitzer erweitert Honda parallel zum Verkaufserfolg des neuen Insight sein Angebot, das die umweltfreundliche Hybridtechnik mit den Ansprüchen an ein attraktives Sportfahrzeug kombiniert.

Vor zwei Jahren, am 40. Automobilsalon in Tokyo, präsentierte Honda ein Konzept, das viel Aufsehen erregte. CR-Z stand für ein Sportfahrzeug, das hochstehende Technologie und Fahrspaß mit einem umweltfreundlichen Antriebskonzept verband. Nur zwei Jahre später kündigt Honda die Serienfertigung des attraktiven Sportfahrzeugs an. Wie die aktuell erhältlichen Insight und Civic Hybrid verfügt auch der CR-Z über das IMA-Antriebskonzept (Integrated Motor Assist). Mit diesem besonders kompakten, effizienten und leichtgewichtigen System entwickelte Honda einen Hybridantrieb, der die Vorteile des Benzinmotors optimal mit der Unterstützung eines Elektromotors in Einklang bringt. Während der Verkaufsstart des CR-Z in Japan für Februar 2010 bestätigt ist, werden die Daten der Markteinführung in Europa am Ende des Jahres bekannt gegeben.

IMA und ein weiteres Hybridsystem

Honda wird die Palette an Hybridfahrzeugen künftig noch weiter ausbauen. Im kompakten Jazz ist der Einbau des IMA-Systems bereits vorgesehen. Zudem entwickelt Honda momentan ein neues Hybridantriebssystem für Fahrzeuge in der Mittel- und Oberklasse.

Erweiterung der Produktionslinien beim Insight

Der Verkaufserfolg des neuen Insight auf dem japanischen Markt hat die geplanten Produktionskapazitäten bei weitem überschritten. Honda hat aufgrund dieser Situation entschieden, im Werk Suzuka eine zusätzliche Produktionslinie in Betrieb zu nehmen. Wie flexibel die Werke von Honda auf derartige Nachfragen reagieren können zeigt die Tatsache, dass die Produktionslinie Nr. 3 den neuen Insight bereits seit Mitte Juni produziert.

Mit der Entwicklung von umweltfreundlichen Fahrzeugen unterstreicht Honda seine Anstrengungen und seine weltweit gültigen Versprechen, die Reduktion der CO₂-Emissionen und des Verbrauchs mit hochstehenden, fortschrittlichen und vor allem auch in den verschiedensten Segmenten zugänglichen und erschwinglichen Technologien aktiv zu unterstützen.

*) Takanobu Ito folgt auf Takeo Fukui als neuer Präsident und CEO von Honda, nachdem er zuvor in der Funktion des Präsidenten die Forschungs- und Entwicklungsabteilung leitete. Wie sein Vorgänger verfügt auch Takanobu Ito über eine Ausbildung als Ingenieur. Bei der Umsetzung des revolutionären NSX vom Konzept zum Serienfahrzeug nahm er eine Schlüsselposition ein. Unter seiner Verantwortung stand damit einer der strategisch wichtigsten Entwicklungsbereiche. Als Projektleiter zeichnete er verantwortlich für die Konstruktion des Leichtmetall-Chassis „Unibody“ für das Hochleistungs-Sportfahrzeug mit Mittelmotor.



Takanobu Ito 2009.06.23

